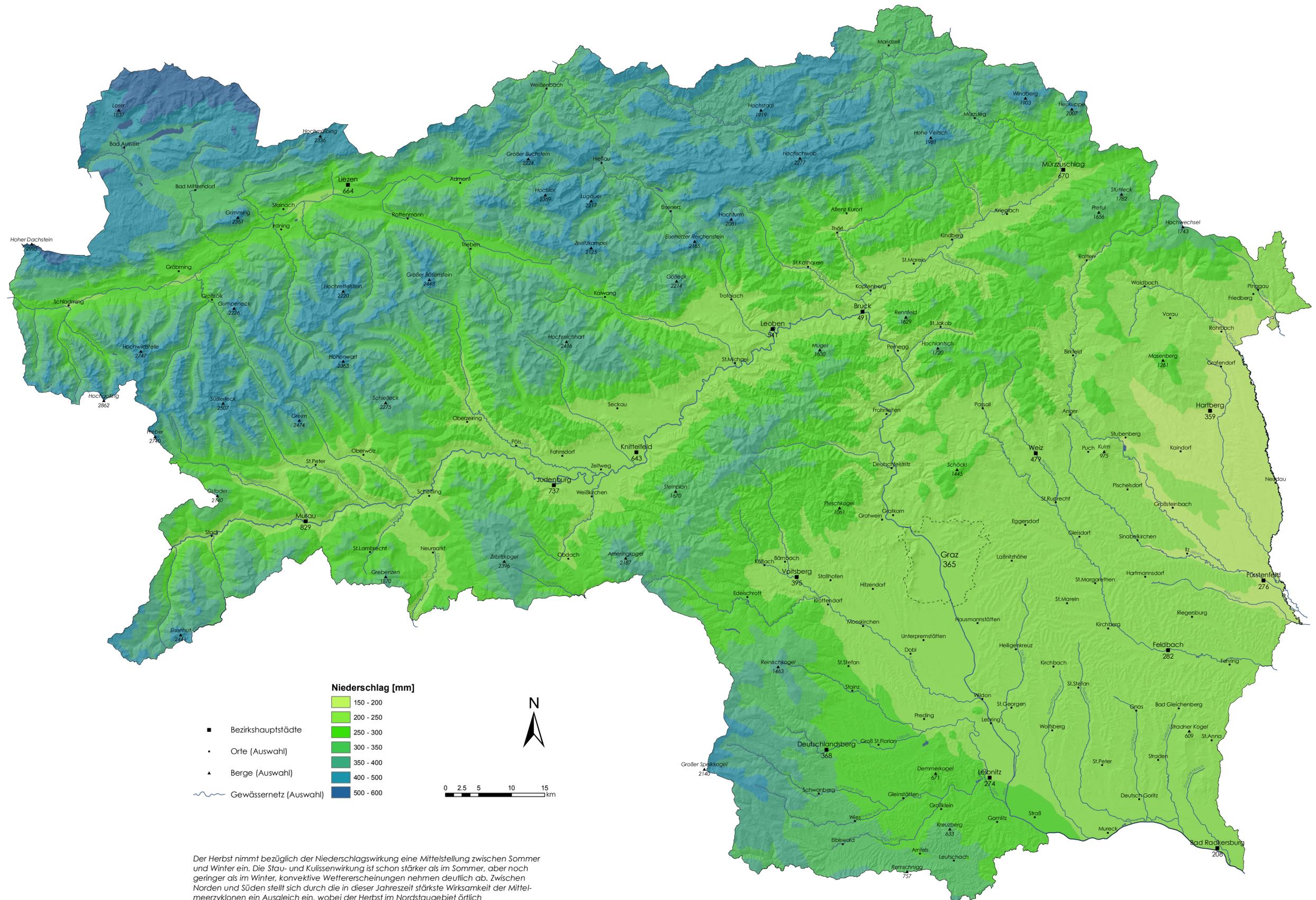


4.14 Durchschnittliche Niederschlagssumme im Herbst

Periode 1971 bis 2000



Der Herbst nimmt bezüglich der Niederschlagswirkung eine Mittelstellung zwischen Sommer und Winter ein. Die Stau- und Kulissenwirkung ist schon stärker als im Sommer, aber noch geringer als im Winter, konvektive Wettererscheinungen nehmen deutlich ab. Zwischen Norden und Süden stellt sich durch die in dieser Jahreszeit stärkste Wirksamkeit der Mittelmeerzyklonen ein Ausgleich ein, wobei der Herbst im Nordstaugebiet örtlich sogar zur niederschlagsärmsten Jahreszeit werden kann.

Datengrundlage: ZAMG, Hydrographischer Dienst
Kartengrundlage: GIS-Steiermark, BEV
Thematische und kartographische Bearbeitung ZAMG: V. Hawranek, H. Rieder
Ansprechperson: A. Podesser